

**Verband** Silvia Gemperle, erfahrene Bau- und Energieexpertin, leitet die Energiestrategie bei Gebäudehülle Schweiz mit Leidenschaft für Nachhaltigkeit und Zukunftsthemen.

# Eine Visionärin für Nachhaltigkeit und Zukunftsthemen

Text: Silvia Gemperle | Foto: Gebäudehülle Schweiz

Mit ihrer Leidenschaft für Zukunftsthemen, ihrer empathischen Art und ihrer Fähigkeit, komplexe Sachverhalte einfach zu erklären, engagiert sich Silvia Gemperle seit August 2023 für Gebäudehülle Schweiz. Nach spannenden Anstellungen, von der Lernenden bis zum Geschäftsleitungsmitglied, hat sie in den letzten rund 40 Jahren in der Bau- und Energiebranche vieles mitgestaltet und immer wieder Neues gelernt und geschaffen. Als Leiterin Energiestrategie bei Gebäudehülle Schweiz geht diese Reise weiter, was sie sehr freut.

» Welche Akzente willst du als Leiterin Energiestrategie Gebäudehülle Schweiz setzen?

Erste Ideen durfte ich an der Präsidentenkonferenz letzten November 2023 vorstellen. Mir ist es wichtig, für die Mitglieder und Partner unseres Verbandes Mehrwert zu schaffen. Ein wichtiger Teil ist die Information beispielsweise mit Artikeln im Fachmagazin und regelmäßigen Webinaren. Im Netzwerk von Verbänden, Organisationen und Partnern arbeite ich für die Sichtbarkeit der Gebäudehülle und die Anliegen unseres Verbandes. Dieses Jahr stehen wichtige politische Themen an. Beim Stromgesetz ist es die Vernehmlassung zur Verordnung und die Abstimmung. Im Verlauf dieses Jahres wird die Vernehmlassung der Musterverordnung der Kantone im Energiebereich (MuKE 2025) erwartet.

» Welche Themen hast du bei der Aufnahme deiner Tätigkeit als Erstes angepackt?

Als Erstes war mir wichtig, das enorme Wissen, die verschiedenen Fachgebiete, Funktionen und die Organisation von

Gebäudehülle Schweiz so gut wie möglich kennenzulernen. Die Fachexpertisen und das Wissen im Verband sind enorm wertvoll. Der Anfang war bereits dynamisch, schon nach wenigen Tagen konnte ich unsere Interessen in Verbänden, Projekten und Organisationen vertreten.

» Welche persönlichen Stärken bringst du mit?

Ich kann besonders aufmerksam zuhören, komplizierte Sachverhalte einfach und klar erklären, Zusammenhänge schnell und präzise erkennen, ich mag Menschen, bin empathisch und Zukunftsthemen habe ich früh auf meinem Radar. Authentisch zu sein, auch in den Themen Energie und Nachhaltigkeit, ist mir sehr wichtig und gelingt mir meist gut. Beispielsweise habe ich mir vor mehr als zehn Jahren Anteile bei der Solargenossenschaft St.Gallen, einer der ersten Solargenossenschaften, erworben. Ans Meer reise ich mit dem Nachtzug.

» Welche Eigenschaften in der Kommunikation sind dir wichtig?

Ich mag die einfache und freundliche Art und Weise der Kommunikation. Damit meine ich, zusätzlich zum informativen Teil, Beispiele, Lösungen und Zielbilder zu beschreiben. Gute Beispiele auf das Siegerpodest stellen oder sich darüber freuen, ist ein weiterer Beschrieb.

» Warum ist es gerade in der heutigen Zeit für einen Verband wie Gebäudehülle Schweiz wichtig, dass er sich zum Thema Energiestrategie 2050 exponiert?

Das Netto-Null-Ziel bis 2050 liefert uns zusammen mit der Energiestrategie

2050 des Bundes einen fantastischen Steilpass, um die Wertschöpfung hochzuhalten und von energetischen Gebäudeerneuerungen sowie Bau und Unterhalt von Photovoltaik-Anlagen zu profitieren. Nur mit energetisch erneuerten Gebäuden können diese Ziele überhaupt erreicht werden. Der Verband Gebäudehülle Schweiz ist mitten im Geschehen drin. Und unsere Ziele – «Wir prägen den Gebäudepark Schweiz in Energieeffizienz, Ästhetik und Nachhaltigkeit» – stimmen mit den schweizweiten Zielen bestens überein. Beim Thema Nachhaltigkeit könnten wir uns für ein paar Blumen mehr engagieren.

» Welche drei Gewohnheiten machen dein Leben besser?

Die Wege im Alltag möglichst zu Fuss gehen, immer wieder Neues ausprobieren und die positiven Dinge im Blick halten.

» Was ist das nützlichste Objekt, das du besitzt?

Das sind mehrere, meine Rucksäcke. Sie begleiten mich auf Wanderungen in den Bergen, auf Weitwanderungen von Ort zu Ort sowie auf kleinen und grossen Reisen.

» Was ich noch sagen wollte...

Danke für die gute Zusammenarbeit.



» Gebäudehülle Schweiz –  
der weltbeste Branchenverband  
für Gebäudehüllen und mein  
inspirierender Arbeitsort.

## PORTRÄT



**Silvia Gemperle**  
Leiterin Energiestrategie bei  
Gebäudehülle Schweiz

### Werdegang

- Tiefbautechnikerin TS mit zwei Nachdiplomstudien zum Thema Energie
- Coach und Trainerin IANLP
- CAS Wald, Landschaft und Gesundheit, das ist Waldtherapie
- Gremien

Für Gebäudehülle Schweiz engagiere ich mich in der Themenplattform «Nachhaltiges Bauen» von Bauenschweiz, in der Fachgruppe «Energieeffizienz und Gebäude» des aeesuisse (Dachverband der Wirtschaft für erneuerbare Energie und Energieeffizienz) und im Vorstand von energie-cluster.ch. Privat bin ich in der Kommission für Denkmalpflege des Kantons Appenzell Ausserrhoden.

## Meine Tipps

### Podcast NEST: Die Zukunft des Bauens Episode 42: Das CO<sub>2</sub>-neutrale Haus mit Andy Keel, Gründer von Openly

Kindertauglich oder enkeltauglich bauen? Die Antwort dazu definiert auch das eigene Alter. Andy Keel, der Gründer von Openly, denkt an seine Kinder und engagiert sich für sie. Er wählt das kindertaugliche Bauen. Peter Richner, stv. Direktor der Empa, engagiert sich für seine Enkel und wählt das enkeltaugliche Bauen. Die beiden unterhalten sich über das CO<sub>2</sub>-neutrale Haus. Gebäude als Kohlenstoffsenke: Nicht nur die Empa widmet sich mit ihrer neuesten Forschungsinitiative «Mining the Atmosphere» diesem Vorhaben, es gibt auch bereits Pioniere auf dem freien Markt, die das CO<sub>2</sub>-neutrale Gebäude realisieren wollen. Einer davon ist Andy Keel, der Gründer von Openly. Er hat ein sogenannt bionisches Bausystem entwickelt und baut damit zurzeit ein Pilotprojekt in Widnau, Kanton St.Gallen – ein Mehrfamilienhaus, das Netto-Null-Emissionen verursacht. Im Gespräch mit Peter Richner spricht Andy Keel darüber, wie erstaunlich wenig es seine Käufer interessiert, dass ihr zukünftiges Zuhause CO<sub>2</sub>-neutral erstellt wurde, wie er mit CO<sub>2</sub>-Zertifikaten seinen Bau mitfinanziert – und was die Floppy Disk mit Carbon Capture zu tun hat. Andy Keel sagt: «Auf Handwerkerseite ist die Bereitschaft sehr gross, neue Wege zu beschreiten.» Openly gibt das Wissen und die Erfahrungen gerne weiter. Auf der Website sind viele Informationen zu finden.



### Serie: Webinar «Energiestrategie»

In unserem nächsten Webinar vom 25. Juni, 16 bis 17 Uhr, stellt Andy Keel das Openly vor. Dabei sein lohnt sich.



Anmeldung  
Webinar «Energiestrategie»  
25. Juni, 16 bis 17 Uhr

### Visit Openly – Sehen, begreifen, staunen, lernen

Büchelstrasse 5, 9443 Widnau

Tag der offenen Türe mit Führung zu jeder geraden Stunde.  
Freitag, 28. Juni, 16 bis 22 Uhr | Samstag, 29. Juni, 10 bis 22 Uhr,  
Sonntag, 30. Juni, 10 bis 16 Uhr

